

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badischer Beobachter. 1863-1935 1924**

8.8.1924 (No. 213)







# Karlsruhe.

## Die Verfassungsfeier.

Am 11. August feiert das deutsche Volk den 5. Jahrestag der Reichsverfassung. Nach dem furchtbaren nationalen Zusammenbruch ward damals in Weimar in langer und ernster Arbeit die Grundlagelgesetze, zur Rettung der Einheit des deutschen Volkes und zur Wiedergewinnung seiner Freiheit. Dieser 11. August soll für das deutsche Volk ein Fest- und Gedenktag von besonderem Gepräge sein. Er soll Deutschland und der Welt zeigen, daß die deutsche Republik lebt und daß der Geist der Verfassung von Weimar im deutschen Volke feste Wurzeln geschlagen hat.

In Karlsruhe wird der Verfassungstag durch eine Feier, die das Staatsministerium in der Festhalle veranstaltet, festlich begangen werden. Nach dem Marsch aus „Lannhäuser“, vorgelesen von der Vereinigung badischer Polizeimuster, wird Staatspräsident Dr. Köhler die Begrüßungsansprache halten. Dann folgt als zweites Musikstück der Aufzug der Meisterfinger aus Wagners „Meisterfinger von Nürnberg“. Die Festrede hat der Reichspräsident a. D. und frühere badische Finanzminister Dr. Wirth übernommen. Das Deutschlandlied wird die Feier beschließen. Alle Kreise der Bevölkerung unserer Landeshauptstadt sind zur Teilnahme an dieser Feier, die um 11 Uhr beginnt, eingeladen. Der Eintritt ist unentgeltlich. Der Saal wird um halb 11 Uhr geöffnet.

**Sammlungen betr.** Der Kathol. Frauenbund sowie der Diözesanverband christlicher Müttervereine und katholischer Jungfrauenvereine erhalten auf Grund der Bundesratsverordnung über Wohlfahrtspflege vom 15. Februar 1917 (Reichsgesetzblatt S. 143) und der badischen Volkszugsverordnung hierzu vom 24. Februar 1917 (Gesetz- und Verordnungsblatt Seite 49) die Genehmigung, in Baden in der Woche vom 21. bis 28. September 1924 eine Sammlung zugunsten ihrer jugendgemäßen Zwecke vorzunehmen. Die Sammlung darf nach einer Bekanntmachung der Kreisk. Ztg. erfolgen durch Werbeschriften und Hausbesuche mit Sammellisten.

Die Karlsruher Schweizerkolonie feierte am 1. Aug. in gewohnter Weise den Gründungsstag der Eidgenossenschaft. Der festlich geschmückte Lieberhallaal (Löhnenraden) war von Landeuten und Gästen gut besetzt. Nach herzlichen Begrüßungsworten des allberehrten und für die Sache unermüdeten Präsidenten des Unterstiftungsvereins, Herrn Wagner, wurde ein harmonisch zusammengefasstes Unterhaltungsprogramm abgewickelt, befreit ausschließlich von Mitgliedern. Man hörte sinnige Deklamationen, flotte Musik und Gesangsstücke und schaute gelungene turnerische Vorführungen. Allen Mitwirkenden wurde reichlicher Beifall zuteil. So sah man — losgelöst von den Alltagsorgen dieser schweren Zeit — einige Stunden frohlich in einer gemütlichen

Ecke beisammen und fühlte so recht, wach es das Band auch den Schweizer im Auslande mit der Heimat verknüpft. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand die wohlüberdachte und von echtem Schweizer Geist der Liebe und Treue getragene Feiansprache des hochverdienten Ehrenmitgliedes Herrn Grabener. Man hörte gespannt auf, was er vom Schweizerland zu erzählen wußte und tief vergrüßte sich seine mahnenden Worte zur Dankbarkeit gegen Helvetia in den Herzen der Zuhörer. Die Rede lang aus in ein begeistert aufgenommenes Hoch auf die leuere Heimat, worauf aus voller Brust das Schweizer Nationallied „Dußt du mein Vaterland“ gesungen wurde. Den Abschluß der schönen Feier bildete ein solennes Längchen.

**Spiel- und Sportkurs an der Landesturnanstalt.** Um die große Zahl der Nachmeldungen für den vom 8.—20. September ds. Js. an der Landesturnanstalt stattfindenden Spiel- und Sportkurs für Lehrer aller Schulgattungen berücksichtigen zu können, wird in der Zeit vom 22. September bis 4. Oktober ds. Js. noch ein weiterer Spiel- und Sportkurs an der Landesturnanstalt abgehalten werden.

**Defensiver Anflug.** In der Ständehausstraße hier, die sich zwischen dem Ständehaus, der katholischen Kirche von St. Stephan nebst dem angrenzenden Pfarrhaus und der Pestalozzischule hingieht, herrschen in der Nachtzeit geradezu ständelose Zustände. Die verhältnismäßig kleine und für die Nachtzeit wenig begangene Straße ist an sich nicht üppig beleuchtet. Mit dem Wotenschlag 11 Uhr nachts werden aber hier die spärlichen Lichter gelöscht, so daß diese Straße in völliges Dunkel gehüllt ist. Diesen Zeitpunkt warten nun zahlreiche verdächtige Liebespärchen, Dirnen und ähnliches lichtscheues Gesindel ab, um bis gegen 3 Uhr morgens sich ein Stellbilden zu geben. Es herrscht nach Angabe von Augenzeugen ständig Zu- und Abgang. Begünstigt wird dieses höchst anstößige und argerniserregende Treiben durch die Mischen und Vorsprünge, die sich hier an der Rückseite des großen Baues der St. Stephanstraße befinden. Das ehrentwürdige Gotteshaus und die Gegenwart des Heilandes in ihm, wird daher von diesem Gefindel mißbraucht, um dem Lafter zu frönen. Diesem öffentlichen Unfug und Argernis sollte die Stadtverwaltung und die öffentliche Polizei ein wohlverdientes Ende bereiten.

**Rabiatier Chemann.** Am Mittwoch nacht halb 11 Uhr tam ein in der Gultau Spechtstraße wohnhafter Blechner in stark angegrüntem Zustande nach seiner Wohnung, packte seine Ehefrau am Hals, tobt und warf das Gefähr in der Küche herum. Auf die Hilfe der Ehefrau kamen die Hausbewohner sowie eine Polizeistreife zum Schutze der Frau herbei. Der Blechner wurde bis zur Rührerzeit in den Rotarrest verbracht.

**Felgenommen** wurden ein 21 Jahre alter Vater aus Hallfingen, der in einem hiesigen Geschäft bedienstet war und Bekleidungs- von größerem Werte entwendete, eine 21 Jahre alte Fabrikarbeiterin von hier wegen Anstiftung zum Diebstahl und Hehlerei, 2 Hilfsarbeiter von hier (Brüder) wegen Beihilfe zum schweren Diebstahl, ein

vielfach vorbestrafter Tagelöhner von Mannheim, der in einer Wirtschaft in der Weststadt einen Zechbetrug verübte und Passanten, die ihn auf seiner Flucht festzuhalten suchten, mit dem Messer angriff, ohne sie jedoch zu verletzen; auch dem einschreitenden Polizeibeamten leistete der Betrüger Widerstand; ein Zahntechniker von Angolstadt wegen Diebstahls, ein Vater von Mühlhausen zur Straferhebung, ein Kaufmann von Freiburg, der von der Staatsanwaltschaft Freiburg wegen Unterschlagung gesucht wurde, ein Lehrling von hier, der aus seiner Lehrstelle entlaufen war und sich umhertrieb, ferner 21 Personen wegen verschiedener strafbarer Handlungen.

## Veranstaltungen.

**Stadtgartenkonzerte.** Es wird auch an dieser Stelle auf das am Samstag abend um 8 Uhr im Stadtgarten stattfindende Konzert der Feuerwehrkapelle, Leiter Musikdirektor G. Jürgang, aufmerksam gemacht.

## Kirchliche Nachrichten.

**Keine Verschiebung des heiligen Jahres.** Rom, 7. August. In vatikanischen Kreisen wird die in den letzten Tagen verbreitete Nachricht demotiert, daß das heilige Jahr auf 1926 verschoben sei. Der Papst hat vielmehr die Weisungen für das heilige Jahr 1925 veröffentlicht.

## Gemeindepolitik.

**Oberfässingen, 7. August.** (Bürgermeisterwahl) Bei der Bürgermeisterwahl am vergangenen Sonntag wurde Kaufmann Köhler mit großer Mehrheit zum Bürgermeister gewählt.

## Landwirtschaft.

**Steuerstundung bei der Landwirtschaft.** Die süddeutschen Landwirtschaftskammern hatten wiederholt Stundung der Steuern aus der Landwirtschaft bis zum Oktober dieses Jahres gefordert und zwar mit Rücksicht darauf, daß die Landwirtschaft nur einmal im Jahr und zwar nach der Ernte über größere Einnahmen verfügt. Die Bad. Landwirtschaftskammer ist diesem Beschluß beigetreten, nachdem alle ihr zu Gebote stehenden Mittel und Wege zur Erreichung von Steuererleichterungen für die badische Landwirtschaft erschöpft waren. Der Stundungserlaß des Reichsfinanzministeriums vom 15. Juli d. J. hat ein vollständiges Steueramortatorium der Landwirtschaft bis nach der Ernte nicht gebracht. In den wesentlichen Punkten ist der Erlaß jedoch den berechtigten For-

derungen der Landwirtschaft entgegengekommen. Bei der Bemessung der Stundungsfrist soll darnach von den Finanzämtern vor allem darauf Rücksicht genommen werden, wenn der Steuerpflichtige in der Lage sein wird, die gestundeten Beträge abzugeben. Der Erlaß bringt zum Ausdruck, daß es sich z. B. bei der Landwirtschaft nicht immer vermeiden lassen werde, Stundungen bis zu dem Zeitpunkt zu bewilligen, in dem größere Einnahmen aus dem Verkauf landwirtschaftlicher Erzeugnisse zu erwarten sind. Sorgfältig muß geprüft werden, ob durch Ablehnung des Stundungsgesuches die Aufrechterhaltung des Betriebes gefährdet würde. Auch könne dem Steuerpflichtigen eine Veräußerung von Vieh oder ähnlichen Betriebsmitteln nicht zugemutet werden, wenn die erzielbaren Preise mehr als 20 Prozent unter dem Friedenspreise liegen. Bei verständigem Ermessen der zuständigen Steuerstellen darf erwartet werden, daß die ergangenen Erleichterungsbestimmungen als bald wirksam werden und auch wirklich die dringend notwendigen Zahlungserleichterungen bringen.

**Not, 7. August.** Am vergangenen Sonntag fand hier unter dem Vorsitz des Vorstandes Stegmüller die Generalversammlung der ländl. Kreditkassette statt, die sehr gut besucht war. Der Vorstand bad. landw. Genossenschaften in Karlsruhe hatte hierzu seinen Bezirksleiter Heeb entsandt; derselbe hielt einen Vortrag über die Lage der Kreditgenossenschaften und die Notwendigkeit der Wiederaufrichtung, welche die Grundlage für die Finanzierung der Landwirtschaft bildet. Die schwer heute die Landwirte mit der Kreditnot zu kämpfen haben, ging aus der Diskussion hervor, die sehr lebhaft geführt wurde. Die Versammlung nahm dann auch einstimmig den Beschluß an, den Kreditverein weiter zu führen und den Geschäftsanteil auf 100 Goldmark festzusetzen. Hierdurch ist nunmehr den Mitgliedern Gelegenheit geboten, ihre Kreditbedürfnisse zu befriedigen.

**Wetternachrichtendienst der badischen Landeswetterwarte Karlsruhe.**

**Wetterbericht vom Donnerstag.**

Unter der Herrschaft des Hochdruckrückens über Mitteleuropa hat Süddeutschland seit gestern heiteres, trockenes Wetter und Erwärmung. Die Wetterlage wird jedoch wieder etwas ungunstiger. An der Grenze der über dem Festland lagernden warmen Luftmassen und kälterer von den britischen Inseln vorstoßender nordwestlicher Luftströme entwickelt sich über Frankreich ein Tiefdruckgebiet, in dessen Bereich morgen Gewitter mit nachfolgender Abkühlung zu erwarten sind.

**Vorausichtige Witterung für Freitag, den 8. August:** Zunächst warm und trocken, später vielfach Gewitter und Abkühlung.

**Wasserstand des Rheins am 7. August.**

Schifferinsel 260, gef. 17; Rehl 377, gef. 7; Ragau 561, gef. 6; Mannheim 489, gef. 12 Zentimeter.

# Am Wochen-Ende

bringen wir jeweils außerordentlich preiswerte Angebote, da wir die Erfahrung gemacht haben, daß unsere Kundschaft besonders gerne den Freitag und Samstag zum Einkauf wählt.

**Dam-Konfektion**  
Donagel-Kostüme Jacke auf Fütter 13.50  
Voll-Voll-Blusen mit Handarbeit 4.95  
Frotté-Röcke gute Qualität 4.95  
Regen-Mäntel imprägniert 15.50

**Damen-Putz**  
Mod. weiche Filz-Hüte weiß u. farb. 14.50 11.50  
Velour-Hüte in versch. Form. u. Fb. 23.50 24.50  
Baskern-Mützen weiß Blauschiff m. Quaste Refaschleier abgepaßt gr. Farb.-Ausw. 4.50 2.50

**Gardinen**  
Madras-Garnituren belgründ. mod. Muster Etamine 150 cm br., farb. kariert u. gestreift Mtr. 1 Posten Gardinenreste außergewöhnlich billig.

**Schürzen**  
Damen-Schürzen gute Qualitäten, sehr schöne Verarbeitung von Kinderschürzen bis Größe 70 von 2.80 an 1.90 an

**Kleiderstoffe**  
Wollmusseline mit gr. Farbensortiment Mtr. 3.50  
Foulé f. Kleid. Blus. in aparten Farben Mtr. 4.00  
Wolltulle 100 cm br. in 15 versch. Farb. Mtr. 6.00  
Kostümstoff Don. 130 cm br., f. Reise u. Sport Mtr. 3.75

**Herren-Artikel**  
Oberhemden mit zwei arb. Kragen, schöne Streif. 5.95  
Selbstbinder Kunstseid. moderne Streifen 1.50  
Filz-Hüte große Auswahl mod. Farben . . . 3.95

**Spitzen u. Besätze**  
Wäschebördchen weiß Mtr. 3  
Barmer Feston Mtr. 7 4  
Mohlsaumkant u. Träg. für Wäsche 1 gut Ausf. u. u. Mtr. 85 bis 15

**Schuhwaren**  
Damen-Halbschuhe mod. Form. mit u. ohne Lackkappe 7.25 6.90  
Haus-Schuhe f. Damen aus Filz . . . 1.75  
Herrenstiefel moderne Formen in guter Verarbeitung . . . 7.90

**Wäsche**  
Damen-Taghemden m. Stickerei u. Hohlsaum 2.50  
Damen-Beinkleid mit Hohls. u. reich bestickt 2.25  
Damen-Nachthemd Handarbeit 5.50  
Frotterhandtücher . . . 0.95

**Strümpfe**  
Herrensocken gestreift und jaspirt . . . 1.25  
Schweißsocken Paar 0.75  
Damenstrümpfe Seid.-Flor. in mod. Farben und Laufm. chen . . . 1.25  
Kinderstrümpfe Gr. 1-3 schwarz, leder u. grau in guter Qualität, Gr. 1 Jede weit Größe 10 Pfg. mehr 0.60

**Reise-Artikel**  
Handkoffer Hartpapier mit 2 Schlöss. u. Messingbesch. 12 50 11 50  
Japantische Leder- u. Leinwand 14.50 13.50  
Brennkoffer, Schrankkoffer in allen Größ. u. in reich. Ausw. 6.95 an

**Sweater u. Westen**  
Sweater Baumwolle, in vielen Farben, beste Ware . . . 1.25 an  
Kinderwesten in reiner Wolle für Knab. u. Mädch. von 6.95 an

# KNOPF

**Geschäfts-Verlegung.**  
Unserer werten Kundschaft sowie dem geschätzten Publikum von Karlsruhe und Umgebung zur Kenntnis, dass wir unsere Geschäftsrumme ab 1. August von Karl-Wilhelmstrasse 6 nach

**8 Ruppurrerstrasse 8**  
verlegt haben. Wir fabrizieren: Kohlenherde, Gas-herde, kombinierte Herde, Hotel-herde, Konditoröfen, Brat- und Grill-Apparate. Erstklassige Fachleute bürgen für die Güte der Waren.  
**Herdfabrik „Reform“**  
Inh.: Kling & Feuerstein.  
Karlsruhe, Ruppurrerstrasse 8  
Tel. Fabrik: 1125 — Tel. Wohnung: 2635

**la Schwarzwälder Kirschwasser**  
50% Liter 4.20 M.  
**la Schwarzw. Zwetschgengewasser**  
50%, Liter 3.20 M.  
**la Anfezbranntwein**  
50%, Liter 2.10 M.  
E. Hoferer, Karlstraße 29  
Lebensmitt. elgeschäft.

**Bücher über Politik und Kultur**  
Baumgartner Dr. G.  
**Das Reich und die Länder**  
Denkschrift über den Ausgleich der Zuständigkeiten zwischen dem Reich und seinen Ländern in Gesetzgebung und Verwaltung.  
Kart. Nr. 1.50  
Sangner M.  
**Worte des Friedens**  
Drei bedeutende Reden des mutigen französischen Friedensstreubes.  
Kart. Nr. —.75  
Föhr G.  
**Im Kampfe um die christliche Schule**  
Die Schrift kennzeichnet den Schulkampf seit der Staatsumwälzung, das kath. Schulideal.  
Kart. Nr. —.20  
Schuberl  
**Die Frage der geschlechtlichen Aufklärung der Minderjährigen**  
Das Büchlein behandelt die wichtigsten Punkte dieser vielbesprochenen Frage kurz und mit abwägender Ruhe.  
Kart. Nr. —.25.  
Zu beziehen durch die Sortimentsabteilung der

**„Badenia“**  
A.G. für Verlag und Druckerei  
Karlsruhe.

# Neue Angebote

zu außergewöhnlich billigen Preisen  
Solange Vorrat! Mengenabgabe vorbehalten!

**Manufakturwaren**  
Baumwoll-Mousseline neueste Muster, große Auswahl Meter 1.40, —.95 85 Pf.  
Hemdenzeif-Perkal in mod. Ausmuster. Mtr. 1.25, —.95 75 Pf.  
Sportflanell Meter 1.25 95 Pf.  
Bettkattun ca 80 cm gute Qualität Mtr. 1.45 95 Pf.  
Kleiderstoffe Schotten, in vielen Mustern . Meter 2.25 1.75  
Cheviot marine und schwarz Meter 3.25 2.25

**Trikotagen**  
Knaben-Sweaters Baumwolle mit viereckigem Ausschnitt und Umlegkragen je nach Größe . . . 2.25, 2.25 1.75  
Turnerjacken weiß, mit Aermeln, je nach Größe 2.75, 1.95 1.75  
Herren-Netzjacken mit Bandedurchzug . 1.25, 1.10 95 Pf.  
Herren-Garnituren farbig, Jacke u. Hose zusammen 5.75  
Damen-Schlupfhosen in vielen Farben . . . 1.25 1.25  
Damen-Büstenhalter weiß Trikot . . . 1.25 1.25

**Schuhwaren**  
Kinder-Stiefel braun u. schwarz, Größe 18/21 . . . Paar 2.95  
Kinder-Stiefel Naturleder, holzgenag. Größe 23/26 . . . Paar 3.95  
Damen-Spangenschuhe moderne Formen . . . Paar 5.95 4.95  
Damen-Halbschuhe braun, Chevreaux . . . Paar 9.50 7.50  
Frauen-Halbschuhe mit Kappe, bequeme Form Paar 8.50

# Schmoller

**51 Kronenstr. 51**  
**Kofferhaus Lämmle**  
Ueberseekoffer Aktenmappen  
Coupeköffer Damentaschen  
Reisetaschen Berufstaschen  
Kleinfederwaren Rucksäcke  
Gamaschen Sportgürtel  
Beste Fabrikate.

**STADTGARTEN**  
Samstag, den 9. August, abends von 8—10 1/2 Uhr  
**Konzert der Feuerwehrkapelle.**

**STADTGARTEN**  
Sonntag, den 10. und Montag, den 11. August, vormittags von 11—12 Uhr  
**Promenadenkonzerte** bei der Festhalle und beim Schwarzwaldhaus nachmittags von 3 1/2—6 Uhr:  
**Konzerte der Harmoniekapelle.**  
Abends von 8—10 1/2 Uhr: (Sonntag und Montag)  
**Sommernachts-Zauber**  
auf dem Stadgartensee  
**Plastische Gruppen und Tanzbilder**  
bei feenhafter Beleuchtung.  
ampionschmuck und bengalische Beleuchtung.  
hvester: **Harmoniekapelle.**

**Bierde-Versteigerung.**  
Samstag, 9. August, vorm. 10 Uhr, wird im Hofe der ehem. Grenadierkaserne (Moltkestraße 4) ein überabzügliches Juppier meistbietend öffentlich versteigert.  
Polizeibereitschaft Karlsruhe.

**Zur Reisezeit!**  
Lieber Leser, du hast Ferien oder Urlaub, du willst verreisen oder sonst Erholung suchen. Das ist dir nach langer Arbeit wohl zu gönnen. Aber nicht du, da wie sich die Hände einer großen Kinderhelfer dir bitten entgegenzusetzen? Vor deiner Abreise, oder auch von der Sommerfrische aus, gebe die armen Kleinen im St. Josefsheim! Manche sind verwaist, andere verlassen, aber für alle muß georgt werden und auf die Güte oder Kinderfreunde sind sie angewiesen. Willst du dir durch ein Gefühl der Zufriedenheit den Urlaub verhüßen, so sende eine milde Gabe an das  
**St. Josefsheim**  
Virtenwerder b. Berlin, Schützenstraße 7.  
Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 130125.

**Soziale Frauenschule Heidelberg.**  
Staatlich anerkannte katholische Fachschule für soziale Berufsarbeit.  
Eintritt Ostern und Herbst.  
Prospekte durch die Zeitung: Kornmarkt 5.  
**Jakob Schneller, Rohprodukten**  
Durlacherstr. 34 Karlsruhe Telefon 1597  
Ständiger Käufer für sämtl. Sorten Lumpen, Papier u. Altmetalle.